



## Niederschrift

### über die Sitzung des Wirtschaftsausschusses der Gemeinde Schönberg (SCHÖN/WA/03/2016) vom 03.11.2016

#### Anwesend:

##### Vorsitzende/r

Herr Sven Asbahr

##### Mitglieder

Herr Stefan Hirt

Frau Antje Klein

Herr Henner Meckel

Herr Dieter Schimmer

Herr Ralf-Dieter Schletze

Herr Klaus Stelck

Vertretung für Herrn Wolfgang Mertineit

##### von der Verwaltung

Frau Christel Brandt

Herr Folkert Jeske

Frau Sandra Roman

##### Sachkundige/r

Herr Felix Franke

##### Gäste

Herr Horst Bünning

Herr Peter Ehlers

Frau Christine Nebendahl

Herr Hans Joachim Stephan

##### Presse

Frau Astrid Schmidt

##### Protokollführer/in

Frau Miriam Matthies

#### Abwesend:

##### Mitglieder

Herr Wolfgang Mertineit

Frau Anja Rabe-Schollmeyer

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende 22:15 Uhr  
Ort, Raum: 24217 Schönberger Strand, Käptn´s Gang 1, Tourist-  
Service, Sitzungsraum  
Vor der Sitzung findet um 18 Uhr eine Begehung des  
DLRG Hauses, Promenade 29, statt

**- öffentliche Sitzung -**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Wirtschaftsausschusses vom 15. September 2016 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Feststellung des Jahresabschlusses 2015 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg
7. Vorläufiger Saisonbericht 2016 der Werkleitung (Stand 43. KW 2016)
8. Sachstandsbericht zur Zentralen Zimmervermittlung (ZZV)
9. Bericht des Betriebsleiters
10. Bekanntgaben und Anfragen

SCHÖN/BV/102/2016

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

**TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

**Beschluss:**

Der TO-Punkt 12. Vertragsangelegenheiten des nicht öffentlichen Teils wird vor dem TO-Punkt 11. Auftragsvergaben und Planungsangelegenheiten behandelt. Der TO-Punkt 12.3 PTM – Gastgeberverzeichnis „probstei 2017“ wird nach TO-Punkt 11 besprochen.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Der Bürgermeister lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

**Beschluss:**

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Fragen vor.

**TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Wirtschaftsausschusses vom 15. September 2016 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Herr Stelck bittet um Ergänzung des Protokolls im Bereich TO-Punkt 7:

Herr Dr. Ahrendt präsentiert Gründe für die Notwendigkeit einer Analyse der Bühnenfelder hinsichtlich Sandbewegung und Sedimentverlust. Diese sei erforderlich um einen Maßnahmenkatalog zur Strandstabilisierung erstellen zu können.

Zusätzlich wird dem Beschluss die Erstellung eines Maßnahmenkataloges im Rahmen der Analyse (Phase I) hinzugefügt.

Zur Niederschrift vom 15. September 2016 gibt es keine weiteren Anmerkungen.

Die Niederschrift ist somit genehmigt.

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 15.09.2016 wurden keine Beschlüsse gefasst.

**TO-Punkt 6: Feststellung des Jahresabschlusses 2015 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg  
Vorlage: SCHÖN/BV/102/2016**

Die Vorlage wird ausführlich vorgestellt.

Es folgt eine kurze Diskussion bei der herausgestellt wird, dass der Verwaltungs- und der Vermögenshaushalt getrennt betrachtet werden müssen, und dass noch geringere Verluste wünschenswert seien.

### **Beschluss:**

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, zum Jahresabschluss 2015 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Prüfbericht über die Jahresabschlussprüfung 2015 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss 2015 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg wird bei einer Bilanzsumme in Aktiva und Passiva von 3.571.810,57 € in der geprüften Fassung festgestellt.
3. Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2015, die mit einem Jahresverlust in Höhe von 188.978,57 € abschließt, wird festgestellt.
4. Der um 33.521,43 € überzahlte Abschlag auf die Verlustzuweisung für das Wirtschaftsjahr 2015 ist seitens des Tourist-Service Ostseebad Schönberg durch Zahlung eines Geldbetrages in dieser Höhe gegenüber der Gemeinde Schönberg auszugleichen.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

### **TO-Punkt 7: Vorläufiger Saisonbericht 2016 der Werkleitung (Stand 43. KW 2016)**

Frau Klein fasst die Ergebnisse des Jahres 2016 zusammen. Die Aufstellung der einzelnen Zahlen liegt den Mitgliedern vor.

Frau Klein weist abschließend darauf hin, dass der Monat September viele spontane Gäste nach Schönberg gelockt habe und das Gesamtergebnis noch einmal positiv beeinflusst habe. Des Weiteren sei es in der Zukunft wichtig, im Rahmen des Tourismuskonzeptes neue Wege zu gehen und Investitionen vorzunehmen. Dies solle mit dem Ortseingang in Kalifornien beginnen.

Herr Hirt merkt an, dass Parkplatzwerbung für private Parkplätze auf Gemeindegrund unglücklich und unerwünscht sei. Dieser Platz solle besser für gemeindeeigene Werbung genutzt werden. Dieser Einwand erhält allgemeine Zustimmung.

Herr Jeske merkt an, dass Anfang des nächsten Jahres ein Gespräch zum Thema „Hunde auf dem Strand und dem Deich“ und „Angeln von der Seebrücke“ stattfinden soll, da diese Themen in der Vergangenheit immer wieder zu Konflikten und Beschwerden geführt haben. Teilnehmen sollen die Ordnungsbehörde des Amtes Probstei, die örtliche Polizei, Herr Asbahr, Herr Jeske, sowie Frau Klein in ihrer Position als stellvertretende Bürgermeisterin. Herr Schimmer regt an, ebenfalls die Fischereiaufsicht zu diesem Gespräch einzuladen. Diesem wird zugestimmt.

### **TO-Punkt 8: Sachstandsbericht zur Zentralen Zimmervermittlung (ZZV)**

Frau Roman präsentiert die wichtigsten Zahlen und Entwicklungen bezüglich der Zentralen Zimmervermittlung.

Die Objekte der ZZV befinden sich in der gesamten Probstei. Die meisten Unterkünfte befinden sich jedoch am Schönberger Strand und im Ortsteil Holm.

Herr Bünning fragt an, wodurch sich die großen Steigerungen der Vermittlungseinnahmen ergeben. Dies wird durch die Aufnahme neuer Quartiere und somit mehr Betten, sowie das Schließen bisheriger Buchungslücken begründet.

Aufgrund der Nachfrage durch Herrn Schletze wird kundgetan, dass die Reinigung der Objekte nicht durch die ZZV abgedeckt wird. Die Vermieter müssen eigene Verträge mit den Reinigungskräften schließen.

Herr Ehlers hinterfragt die Kündigungsgründe der Vermieter. Dies sind zum Beispiel das Einstellen der Vermietung z.B. aufgrund des Alters des Vermieters oder der Weigerung einer Modernisierung, welches unter Umständen eine erneute Klassifizierung unmöglich mache.

Herr Hirt merkt an, dass die Gäste der ZZV für die geplanten Gästemailings ihre Einwilligung geben müssen.

Insgesamt wird die positive Entwicklung im Bereich der Zentralen Zimmervermittlung herausgestellt.

#### **TO-Punkt 9: Bericht des Betriebsleiters**

Herr Jeske erläutert die Vorlage.

Es schließt sich eine kurze Diskussion zum Thema Abfallbehälter und Reinigung der Strandbereiche im Winter an.

Herr Jeske erklärt, dass die Bänke und Abfallbehälter am Deichkronenweg ganzjährig zur Verfügung stehen und die Abfallbehälter vom Bauhof regelmäßig im Rahmen eines Planes geleert würden. Des Weiteren werde es mit dem LKN Gespräche über die Errichtung von sogenannten Servicebereichen auf dem Deich geben. Diese sollen gepflastert sein und Bänke, Abfallbehälter und Fahrradständer beinhalten.

#### **TO-Punkt 10: Bekanntgaben und Anfragen**

Der Wirtschaftsausschuss am 22. November 2016 wurde abgesagt. Der nächste Termin wurde für den 17. Januar 2017 festgelegt.

Die Haushaltsverabschiedung wird am 14. Februar 2017 erfolgen.

Herr Asbahr schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

